

Rudolf Fluck packt an und handelt

Jubiläum | Bürgermeister seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst

■ Von Monika Hettich-Marull

Mönchweiler. Der Rathauschef der Gemeinde Mönchweiler hatte etwas zu feiern: Rudolf Fluck blickt auf stolze 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurück. Am Mittwoch wurde er in einer kleinen Feierrunde im Löwencafé geehrt.

Die Bürgermeisterstellvertreter Wolfgang Eich und Peter Kaiser gingen bei ihrer Laudatio darauf ein, dass ein 40. Dienstjubiläum im immer flexibler werdenden Berufsleben einen Stellenwert mit besonderer Note hat. Im Namen der Gemeinde sprachen Eich und Kaiser dem Rathauschef Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Von 1980 bis 2011 war Fluck als Bundesbahnhauptsekretär bei der Deutschen Bahn AG im Bereich Betrieb, Absatz, Verwaltungs- und Fi-

nanzdienst tätig. Schon während dieser Zeit hat sich Fluck kommunalpolitisch engagiert und war von 1994 bis 2001 Mitglied im Stadtrat der Stadt Blumberg. Von 2004 bis 2011 besetzte er ehrenamtlich das Amt des Ortsvorstehers in seiner Heimatgemeinde Epfenhofen. 2011 wurde er in der Gemeinde Irndorf zum hauptamtlichen Bürgermeister gewählt. Seit 2016 leitet er nun die Geschicke der Gemeinde Mönchweiler als Rathauschef.

Neben seinem beruflichen Engagement bekleidet Fluck noch einige Nebenämter: Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr, Mitglied im Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg und im Zweckverband Breitbandversorgung, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Wohnpark und der Generationenhilfe. Außerdem ist

Fluck stellvertretender CDU-Kreisverbandsvorsitzender.

Wolfgang Eich und Peter Kaiser überreichten Rudolf Fluck die Dankesurkunde der Gemeinde. Im Namen aller Mitarbeiter und des Gemeinderates erhielt Bürgermeister Fluck ein Geschenk aus den Händen von Hauptamtsleiter Sebastian Duffner und Personalrat Tobias Kammerer. Zur Feierrunde waren auch Landrat Sven Hinterseh und der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei nach Mönchweiler gekommen, um Fluck zu gratulieren. Beide betonten das gute Miteinander im Landkreis und den exzellenten Ruf der Gemeinde über das Umland hinaus.

Aus den Händen des Landrats Sven Hinterseh erhielt Fluck die Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg überreicht. Bürgermeister



Verewigen sich im Goldenen Buch der Gemeinde Mönchweiler (von links): Landrat Sven Hinterseh, Wolfgang Eich, Bürgermeister Rudolf Fluck, Peter Kaiser und der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei.

Foto: Hettich-Marull

Fluck, Thorsten Frei, Sven Hinterseh und die Bürgermeister-Stellvertreter Wolfgang Eich und Peter Kaiser trugen sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Perfekt passte ein Zitat zum Ende der

Reden: »Der eine wartet, bis dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt«. Gemeinsam mit seinen Gästen ließ Rudolf Fluck sein Dienstjubiläum gemütlich ausklingen.